

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 50

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

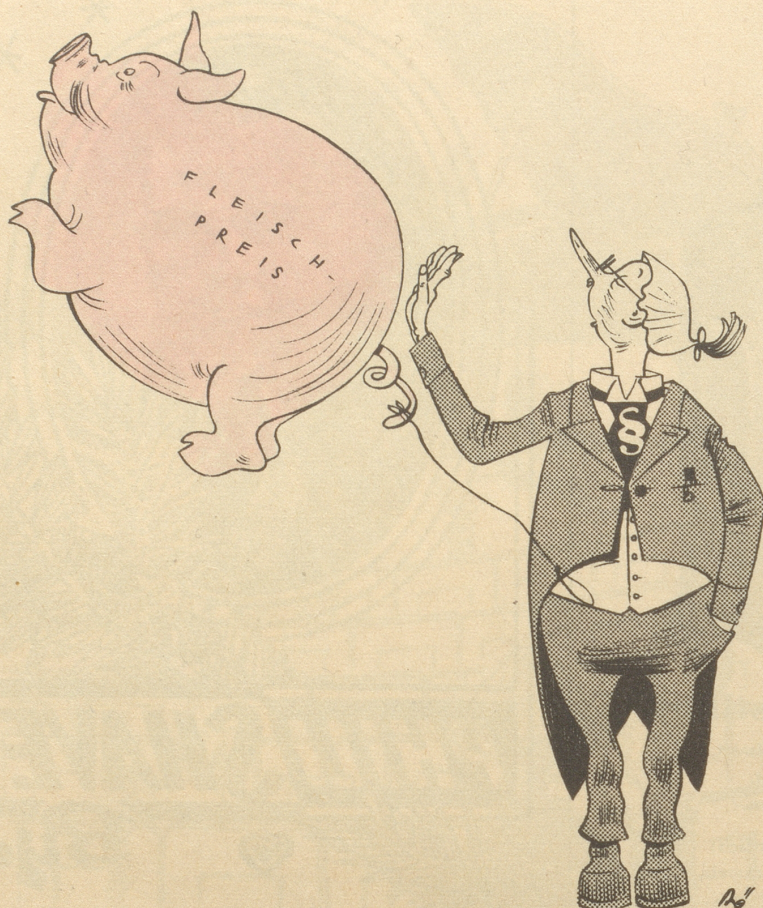
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Preiskontrolle kapituliert vor der „Macht der Verhältnisse“!

Was blähscht du dich, mein teurer Sohn
 Mein Sorgenkind und Luftballon?
 So fahr denn abb, du wirscht zu feiß,
 Bischt nicht mehr wert der Edeln Schweiß!

Der verkannte Hausierer

Ein Arzt erzählt uns: Ich ging auf den Eingang eines fünfstöckigen Hauses zu, mit meinem Praxisköffchen in der Hand. Im selben Moment schritt ein Mann auf die Türe zu, auch mit Köffchen, der mich folgendermaßen an-

sprach: «Gön Ssi jetz i das Us ine?»
 Ich sagte: «Ja.» Er: «So, dann go-n-i

ander Mal.» Ich: «Worum?» Er: «S is nit guet, sswee mitenand.» — Er ha'te Schuhnestel und Hosenträger, so daß ich ihn beruhigte. Wir stiegen die fünf Stockwerke miteinander hinauf und ich empfahl ihn allen die Treppe reinigenden Hausfrauen; es war Samstag.

Ein «Wü-Wa»

686

Ein Straßenverkäufer mit einem festen Standplatz bekam häufig den Besuch einer sogen. «leutseligen» älteren Dame, die ihm stets gute Ratschläge erteilte, aber nie etwas abkaufte. Als der erste kalte Tag eintraf, meinte sie: «Sie bekommen kalte Füße, wenn Sie den ganzen Tag auf dem gleichen Fleck bleiben. Ich an ihrer Stelle würde mir einen kleinen Teppich unterlegen.» — «Eine ausgezeichnete Idee, Madame, ich empfehle Ihnen Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich. Und denken Sie auch an mich!»

Mittags und Abends

3 preiswerte Menüs

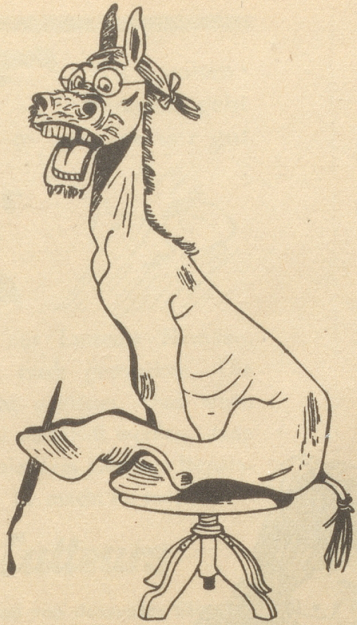
Braustube Hürlimann

am Bahnhofplatz ZÜRICH



Singerhaus

Restaurant Locanda
 Tea-Room Dancing-Bar
 Pour bien manger et s'amuser



SELDWYLEREIEEN

92 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von

Bo'

Die Nationalzeitung schreibt:

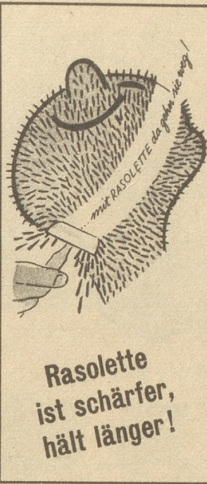
Kn. «Komisch werden Diktatoren, die ihr Publikum verloren», heisst es irgendwo in dieser neuen, prächtigen Anthologie von Zeichnungen und Versen Carl Böcklis aus dem «Nebelspalter». Wir möchten dem dichtenden Zeichner der Antistrophe zurufen: Nimmer geht ein Land verloren, dem ein B ö als Sohn geboren. In «Ab-seits vom Heldentum» kam der zähe, unentwegte Widerstandskämpfer zu Worte, der während schweren Jahren gegen den äussern und innern Feind, die Zensur eingeschlossen, seine mit Lächerlichkeit vergifteten, todbringenden Pfeile abschoss. In den «Seldwylerereien» schüttet er des Schweizer Speiessers Wunderhorn aus, glossiert mit markant karikierendem Strich und unfehlbar treffendem Wort Schäden und Schädlinge Helvetiens. Oft sind es nur leichte Bruchschäden, die mit einem halb schmunzelnden, halb maliziösen Lächeln hingenommen werden; handelt es sich aber um irreparable Schäden, um unverbesserliche Sünder, um die Dummheiten des Amtsschimmels oder um Störefriede unseres Rechtsstaates, dann entlädt sich die ganze Schärfe des kaustischen Witzes in Zeichnung und Vers, ohne daß ihnen je etwas Verletzendes, Bösartiges anhaftet. Bö steht wie der Vater der Leute von Seldwyla über den Dingen, ein lachender Philosoph, der seine Seldwyler durch und durch kennt.

Ihm ward die seltene Gabe, sich mit Stift und Feder gleich gewandt auszudrücken, Bild und Wort bilden eine untrennbare Einheit, entspringen ein und derselben Konzeption und treffen daher mit stupender Sicherheit ins Ziel. Manches gehört dem Tage an und erscheint hier als wertvolles Erinnerungsstück aus einer eidgenössischen Chronik der letzten Jahre, Vieles erhält darüber hinaus die Bedeutung einer ewigen, lachenden Wahrheit.

Wir stimmen den einleitenden Worten des Nebelspalter-Verlegers E. Löpfle herzlich zu, der auf den kulturhistorischen Wert dieser «lachenden Schweizer Geschichte» hinweist und sind überzeugt, daß sich mit uns alle Freunde einer echt helvetischen Satire und der originellen Kunst Carl Böcklis an dem erfrischenden Band freuen.

In Halbleinen gebunden, Fr. 10.—

Erschienen im Nebelspalter-Verlag, Rorschach



Rasolette
ist schärfer,
hält länger!

Prostata- beschwerden

kann man vorbeugen.
Ueber die wichtige Funk-
tion der

PROSTATA

(Vorstehdrüse) u. über
erfolgreiche Behandlung.
bei Beschwerden finden
Sie jede Aufklärung in
Gratis-Broschüre. Ver-
langen Sie diese durch
Labor. Dr. Vuillemin,
Zürich.



Gegen tiefsitzende Verschleimung Husten und Bronchitis

verbunden mit Atemnot, zähen Auswurf und Brustschmerzen sind Expektan-Tabletten sehr wirksam. Dadurch wird der festsitzende Schleim gelöst, der Auswurf leicht und schmerzlos, der ganze Atmungsapparat gereinigt, der Druck von Lunge und Brust entfernt und der Husten gestillt.

Expektan-Tabletten

haben sich in vielen, auch hartnäckigen Fällen bewährt. Sie sind stark konzentriert und lösen daher den verhockten Schleim rasch, sind wegen der Tablettenform überall angenehm und leicht einzunehmen. Preis per Schachtel Fr. 4.—; vorteilhafte Doppel-Packung gegen chronische Leiden nur Fr. 7.50. Prompter Postversand.

Rigi-Apotheke, Grendelstraße 2, Luzern 50

WALDMANNSBURG Dübelstein, Dübendorf



Das Haus der guten Küche!
Schöne Säle für Vereine u.
Hochzeiten — Kegelbahn

Telephon 93 43 19 E. Isler, Küchenchef

Herzogenbuchsee

HOTEL

stets gut bedient

SONNE

TEL. 5 14 50 FAM. AD. THOMMEN